

33x LEISTUNGSSTARK.
FLEXIBEL.
ZUVERLÄSSIG.

*Schöne Bäder für
jeden nutzbar*

**Barrierefreies Badezimmer –
Zuschüsse & Förderungen
in Bayern**

AINRING
REGENSBURG
FREISING
ROSENHEIM
2x STRAUBING
HOLZKIRCHEN

DRESDEN
BERLIN
LEIPZIG
CHEMNITZ
ZWICKAU
BAUTZEN
RADEBEUL
STOLLBERG

2x NÜRNBERG
FÜRTH

SCHWEINFURT
WÜRZBURG
MAINASCHAFF

2x SALZBURG
2x WIEN
INNSBRUCK
GRAZ
LINZ
ST. PÖLTEN
WIESING

AUER
BRIXEN

sanitär-heinze.com



Ein **barrierefreier Badumbau** ist ein wichtiger Schritt, um die **Lebensqualität** für Menschen mit **eingeschränkter Mobilität** zu verbessern. Durch geschickte Planung und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel kann ein **Badezimmer** so gestaltet werden, dass es für **jeden** zugänglich und **nutzbar** ist.

Es muss keineswegs langweilig sein – im Gegenteil, es kann ein Ort der **Inspiration** und **Einzigartigkeit** sein. Stellen Sie sich ein Badezimmer vor, das nicht nur durch seine **praktische** Funktionalität besticht, sondern auch durch seine **kreative** Gestaltung und **individuellen** Akzente.

Zu den wichtigsten Maßnahmen eines barrierefreien Badumbaus gehört die **Installation von bodengleichen Duschen**, die den Zugang für Rollstuhlfahrer erleichtern, sowie das Anbringen von **Haltegriffen** und **rutschfesten Bodenbelägen**, um Stürze zu vermeiden. Auch die Anpassung der **Waschbecken-** und **WC-Höhe** trägt zur verbesserten Nutzung bei.



Wie wird gefördert?

- Zuschuss von bis zu **4.000 €** durch die Krankenversicherung.
- Zuschuss von bis zu **10.000 €** durch die Landesregierung.
- Bei mehreren anspruchsbedingten Personen im gleichen Haushalt, Zuschuss bis max. **16.000 €**.

Was wird gefördert?

- Einbau von Badewanneneinstieghilfen.
- Einbau von rutschhemmenden Bodenbelägen.
- Anpassung der Höhe der Einrichtungsgegenstände.
- Abbau von Schwellen.
- Einbau von behindertengerechten Sanitäranlagen.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

- Nachweis des Pflegegrades.
- Auswahl der zu fördernden Bauvorhaben nach der sozialen Dringlichkeit der Anträge.
- Einhaltung bestimmter Einkommensgrenzen.

Weitere Informationen
zum **Zuschuss**
in Ihrem Bundesland
finden Sie hier:



www.stmb.bayern.de